

Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriotischen Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

Nr. 232.

Sonnabend den 3. October

1868.

Chronik der Stadt Halle.

Predigt-Anzeigen.

Am 17. Sonntage nach Trinitatis (den 4. October Erntefest) predigen:

Zu H. L. Frauen: Um 9 Uhr Herr Consistorialrath D. Dryander. Nach beendigter Predigt allgemeine Beichte und Communion Derselbe. Um 2 Uhr Herr Diaconus Pfanne.

Montag den 5. October um 8 Uhr Herr Superintendent D. Franke.

Vor Anfang der Kirche Privatbeichte und nach der Predigt Communion.

Zu St. Ulrich: Um 9 Uhr Herr Diaconus Schmeißer. Um 2 Uhr Herr Oberdiaconus B. Sichel.

Zu St. Moritz: Um 9 Uhr Herr Diaconus Nietschmann. Um 2 Uhr Herr Oberlehrer Leban.

Hospitalkirche: Um 11 Uhr Herr Diaconus Nietschmann.

Domkirche: Sonnabend den 3. October Nachmittag 2½ Uhr Vorberingung Herr Domprediger Focke.

Sonntag den 4. October um 10 Uhr Herr D. Neuenhaus.

Abends 5 Uhr Herr Domprediger Zahn.

Katholische Kirche: Morgens 7 Uhr Frühmesse Herr Dechant Wille. Um 9 Uhr Herr Kaplan Roberfeld. Um 2 Uhr Vesper Herr Dechant Wille.

Zu Neumarkt: Sonnabend den 3. October Abends 6 Uhr Vesper Herr Pastor Hoffmann.

Sonntag den 4. October um 9 Uhr Derselbe. Um 2 Uhr liturgischer Gottesdienst Derselbe.

Mittwoch den 7. October Abends 6 Uhr Bibelstunde Derselbe.

Zu Glaucha: Um 9 Uhr Herr Pastor Seiler. Nach der Predigt Beichte und Communion Derselbe. Um 2 Uhr Kinderlehre Herr Prediger Pfaffe.

Freitag den 9. October Abends 8 Uhr Bibelstunde Herr Pastor Seiler.

Apostolische Gemeinde, gr. Märkerstraße 23.

Sonntag Vormittag von 10—12 Uhr eucharistische Abendmahlsfeier. Nachmittag von 3—4 Uhr Predigt, dann Abendandacht.

Baptisten-Gemeinde, Rannische Straße Nr. 16.

Sonntag Vorm. 9½, Nachm. 3½ und Donnerstags Abends 8 Uhr Predigt von M. Geißler.

Die Gottesdienste der Baptisten-Gemeinde finden vom nächsten Sonntag, den 4. d. Mts., an im Saale „zu den drei Schwänen“ (Rannische Straße 16) Statt. Sonntags Vormittags 9½, Nachmittags 3½ und Donnerstags Abends 8 Uhr **Predigt** von M. Geißler. Der Zutritt steht Jedem frei.

Nachrichten aus Halle.

— Der mit der interimistischen Leitung der hiesigen Universitäts-Reitbahn beauftragte Hr. André ist definitiv zum Universitäts-Stallmeister ernannt worden. (Hall. Ztg.)

Tagesschau.

Sonnabend den 3. October.

Städtisches Leihhaus. Expeditionsstunden von 8 Uhr Vorm. bis 2 Uhr Nachm. Sparkassen.

Städtische Sparkasse, Kassenstunden 8—1 Uhr Vormittags; 3—4 Uhr Nachm.

Spartasse des Saaltreises (gr. Schlamm 10 a.), Kassenstunden 9—1 Uhr Vorm. Spar- u. Vorfuß-Verein (Rathhausgasse 18, 1 Tr.), Kassenstunden 10—12 Uhr Vorm und 2—5 Uhr Nachm.

Hallecher Consum-Verein (gr. Märkerstraße 23), Kassenstunden 8—12 Uhr Vorm. und 2—6 Uhr Nachm. Baaren-Lager, nur für Mitglieder, von 6 Uhr Morgens bis 9 Uhr Abends.

Öffentliche Bibliotheken.

Universitätsbibliothek 2—4 Uhr Nachmittags.

Marienbibliothek 2—3 Uhr Nachmittags.

Vereine.

Polytechnischer Verein („Eulpe“), Bibliothek und Lesezimmer 7—9½ Uhr Abends. Handwerkerbildungsverein (gr. Märkerstraße 21) 7½—10 Uhr Abends. (Eingang: Kuhgasse.)

Jünglings-Verein (Mauergasse 6) 8 Uhr Abends.

Kaufmännischer Verein 8—10 Uhr Abends im „Preussischen Hofe.“

Krieger-Verein vom Jahre 1866, Abends 8 Uhr Versammlung im „Fürstenthal.“

Orchester-Musik-Verein, Concert 7½ Uhr Abends im „Kronprinzen.“

Thüringer Bezirksverein deutscher Ingenieurs. 7½ Uhr Abds. in „Stadt-Samburg.“

Liedertafeln.

Halleche Liedertafel, von Abends 8 Uhr an Uebung auf dem „Zägerberge.“

Bereinigte Männerliedertafel, Uebungsstunde von 8—10 Uhr Abds. im „Paradies.“

Schülerliche Liedertafel, Uebungsstunde von 8—10 Uhr Abends im „Fürstenthal.“

Herausgeber: Prof. Dr. Herzberg.

Amtliche städtische Bekanntmachungen.

Wegen Reinigung und Reparatur der Mülhgerinne wird die städtische Wasserfont am 5., 6., 7. und 8. dieses Monats außer Betrieb gesetzt werden.

Da die Entnahme des Wassers aus der neuen Leitung nunmehr in allen Stadttheilen, in denen öffentliche durch die Wasserfont gespeiste Röhrrasten und Brunnen sich befinden, möglich ist, werden die gedachten öffentlichen Röhrrasten und Brunnen bei dieser Gelegenheit geschlossen.

Halle, den 1. October 1868.

Der Magistrat.

Vorlagen

für die Sitzung der Stadtverordneten am 5. October c.

Anfang 4 Uhr.

Öffentliche Sitzung.

1) Nachbewilligung der Mehrkosten für den Kanalbau in der Königstraße. 2) Erhöhung des Fonds zur Unterhaltung der ungepflasterten Wege. 3) Umänderung der Abtrittsanlagen im Rathhause und Polizei-Gebäude. 4) Vorlage betreffend die Creirung einer neuen Stadtraths-Stelle. 5) Wahl einer Commission zur Vorberathung über die Nutzung der Würfelwiese.

Der Vorsteher der Stadtverordneten.

Gloekner.

Der königliche Servis einschließlich des städtischen Zuschusses für die pro Monat August c. einquartiert gewesene Mannschaft soll

Sonnabend den 3. October c.

in den Vormittags-Büreaustunden gezahlt werden.

Zur Deckung des städtischen Zuschusses für die ausgemieteten Mannschaften pro Monat September c. ist der reglementsmäßige Beitrag von den der Ausmiethekasse beigetretenen Hausbesitzern des 10., 11. und 12. Polizei-Bezirks pro 2. Tour 2. Monat erforderlich, welcher in den nächsten Tagen eingezogen werden soll.

Halle, den 1. October 1868.

Das Quartier-Amt.

Bekanntmachungen.

Handels-Register.
Königl. Kreis-Gericht zu Halle a/S.
 In unserm Gesellschafts-Register ist unter Nr. 148 Folgendes:

Firma der Gesellschaft:
Schwarzwaller & Trothe.
 Sitz der Gesellschaft:

Halle a/S.

Rechtsverhältnisse der Gesellschaft:
 die Gesellschafter sind

- 1) der Kaufmann **Conrad Schwarzwaller,**
 - 2) der Apotheker **Hermann Trothe,**
- beide in Halle a/S.

Die Gesellschaft hat am 1. September 1868 begonnen.

Eingetragen zufolge Verfügung vom 22. September 1868 am selbigen Tage.

Bekanntmachung.

Der Bedarf hiesiger königlicher Straf-Anstalt von circa

110 Wispel Kartoffeln

sohl

Mittwoch den 7. October d. Js.

Vormittags 10 Uhr

in der Anstalt zur Lieferung ausgedient werden. Die Bedingungen, deren Bekanntmachung im Termine erfolgt, können im Anstalts-Büreau auch zuvor eingesehen werden.

Nachgebote werden nicht angenommen.

Halle, den 23. September 1868.

Die Direction der königlichen Straf-Anstalt.

Auction von Dachzink.

Auf der Provinzial-Irren-Anstalt sollen
Freitag den 9. October d. Js.

Vormittags 10 Uhr

circa **50 Centner Dachzink,**
 zum Theil noch brauchbar, öffentlich meistbietend verkauft werden.

Das Zink kann vorher in Augenschein genommen werden.

Provinzial-Irren-Anstalt bei Halle a/S.,
 am 1. October 1868.

Der Director.

Die zum 3. d. Mts. angelegte Versteigerung eines Schweines wird hiermit aufgehoben.

W. Glste, gerichtl. Auctions-Commissar.

Heute und folgende Tage sind halbe Gänse, viertel- und pfundweise, auch Gänsegetröße mit Blut, zu bekommen bei

Hoffmann,
 alte Promenade 16 a.

An- und Abmeldungen,

Rechnungen,

Klage- und Executionsformulare,

Prozeß-Bollmachten,

Miethe-Contracte,

Inventariums zc.

bei **A. Senke,** Schmeerstraße 36.

Ein Schaufenster mit Jalousie ist zu verkaufen

gr. Ulrichsstraße 32.

Pianoforte

werden gut reparirt und gestimmt

26. gr. Ulrichsstraße. F. Bach.

Ein eiserner Unterofen zu verk. Harz 46.

Kommoden verkauft Leipzigstraße 33.

Ein Kronenleuchter von 6—8 Flammen zu Solaröl wird zu kaufen gesucht. Von wem? sagt
W. Lehmann, Frandensplatz 6.

**Ich wohne jetzt Bahnhofstrasse 11,
 2 Treppen. Dr. Aue,**

Lehrer der englischen Sprache.

Ich wohne kl. Schlamm 13.

Frau Maspe, Hebamme.

Ich wohne nicht mehr lange Gasse 17, sondern
Unterplan 8. W. Zinke, Schuhmacher.

Mit dem heutigen Tage übernahm ich das von der Wittve **Krüster** betriebene **Victualien-Geschäft,** Bahnhofstraße 11, und bitte das meiner Vorgängerin geschenkte Vertrauen auf mich übergehen zu lassen.

Heinrich Aleithe, Bahnhofstraße 11.

Ich wohne jetzt Hospitalplatz 9.

G. Brandt, Glasermeister.

Einen tüchtigen Tischler sucht

F. Bach, gr. Ulrichsstraße 26.

Ein **Bursche** von auswärts sucht **Stellung als Laufbursche.** Näheres
 gr. Schloßgasse 12, 2 Tr.

Ein Kellnerburche gesucht **Fleischergasse 2.**

Ein Mädchen gesetzten Alters oder alleinsehende Wittve, welche d. Kochen u. Waschen versteht u. sich allen Haushaltungsarbeiten unterzieht, wird zur selbstständ. Führung der Wirthschaft von e. Wittver sofort, spätestens zum 1. Novbr. d. J. gesucht. Meldungen Barfüßerstraße 10, 2 Tr.

Ein Mädchen, welche ihre Arbeit für Küche u. Haushaltung versteht, findet sofort einen Dienst
 Leipzigerstraße 78.

Ein junges Mädchen von außerhalb, in allen weiblichen Handarbeiten erfahren, sucht eine Stelle als Haus- oder Stubenmädchen. Zu erfragen
 gr. Wallstraße 25.

Ein junges Mädchen, welches Schneidern und Weißnähen kann, sucht zu jeder beliebigen Zeit eine Stelle, am liebsten in ein Geschäft
 Strohhofspitze 33.

Ein Mädchen von auswärts sucht sofort Dienst

durch **Frau Falkenthal,** Rathhausgasse 4.

Ein Mädchen von außerhalb wird sofort gesucht
 Königsplatz 6, in der Restauration.

Ein ordentliches Mädchen findet sofort Dienst
 Leipzigerstraße 6.

Eine Aufwärterin wird gesucht
 Leipzigerstraße 96, im Tapeten-Geschäft.

Eine ordentliche Aufwartung wird sofort gesucht
 Rannische Straße 3, parterre.

Eine gewandte **Verkäuferin** sucht; tüchtige Mädchen für **Küche und Hausarbeit** weist nach
 Frau **Schneil,** Schülershof 15.

Neujahr suchen kinderlose Leute Nähe der Bahn Wohnung, Preis 50—60 $\%$ Adressen mit Angabe der Pöden unter **C. C.** in d. Exp.

Keller mit bequemen Eingang suchen

Gebrüder Kopf.

Der Laden gr. Ulrichsstraße 45 ist zu vermieten und den 1. April zu beziehen.

Magdeburger Chaussee Nr. 7

ist eine möbl. Wohnung, aus 3 Pöden bestehend, zu vermieten und **sofort** zu beziehen.

Ein Laden mit Ladenstube, zu jedem Geschäft passend, ist für 60 $\%$ sogleich oder Neujahr zu beziehen. Auskunft in der Exped. d. Bl.

Mein in der gr. Brauhausgasse Nr. 31, Ecke der Leipzigerstraße, belegener geräumiger Laden nebst Ladenstube, Wohnung, Niederlagsräume und sonstigem Zubehör, ist zu vermieten und zum 1. April 1869 zu beziehen. Alles Nähere beim Wirth daselbst, 1 Treppe.

Für den 1. April 1869 ist eine große Wohnung in einer oberen Etage (gegenw. ein Pensionat) zu vermieten. Näheres in der Expedition d. Bl.

Gr. Märkerstraße 18 ist ein Logis, bestehend aus St., K., K. nebst Zubehör, zu vermieten. Näheres zu erfragen **Steinweg 47, 1 Tr.**

Eine freundliche, geräumige Wohnung von 1 Stube nebst Kammer, Küche und Kammer u. sonstigem Zubehör, zu vermieten

Rathswerder 3.

Ein Logis, bestehend aus 4 Stuben, Kammern nebst Zubehör, ist im Ganzen oder auch getheilt zu vermieten und Neujahr zu beziehen. Näheres **Landwehrstraße 16, im Laden.**

Ansicht Vormittag von 10—12 Uhr.

2 Wohnungen zu 26 $\%$ und 18 $\%$, nach dem Hofe gel., sind zu verm. **Schülershof 15.**

Stube u. K. zum 1. Januar an kinderl. Leute zu verm. Näheres gr. Sandberg 6, Hof 1 Tr.

Stube, K., K. mit Vorsaal ist zu Neujahr zu vermieten **Gartengasse 5.**

Eine große herrsch. Wohnung (Bel-Etage) ist am 1. April k. J., auf Verlangen auch jetzt, zu beziehen **Magdeburger Chaussee 2.**

Leipzigerstraße 9 steht ein Laden, mit oder auch ohne Logis, Ostern 1869 beziehbar, zu vermieten.
W. Gleitsmann.

Keller-Vermietung.

Ein Handelskeller sofort oder später zu vermieten **Rathhausgasse 11.**

St., K. u. K. sogleich zu beziehen **Spitze 30.**

Zu vermieten, 1. Januar 1869 zu beziehen ein Logis für 48 $\%$ an st. Leute **Blücherstr. 2.**

Zu vermieten und sofort oder Neujahr zu beziehen ist für 38 $\%$ gr. Ulrichsstraße 10 Stube, Kammer, Küche und Zubehör, hinten heraus, 1 Tr. hoch.

Gut möbl. Stube mit Kammer sofort zu beziehen
 kl. Brauhausgasse 7, 1 Tr.

Möbl. Stube u. Kammer zu vermieten

Martinsberg 5, part.

Eine freundliche, gut möbl. Stube nebst Kammer zc. ist billig zu vermieten

Rannische Straße 7.

2 anst. Schlafst. b. **Metzsch,** Grafweg 21, 2 Tr.

Ein **brauner Hund** zugelaufen

Breitestraße 37.

Einen gr. Schlüssel a. d. Mauer des Waisenhausegartens entlang am 1. Oct. in d. Mittagsst. verl. Abzug. geg. Bel. **Blücherstr. 12, 2 Tr.**

Sämmtliche Colonialwaaren bei Entnahme für 1 Thlr. zu Engros-Preisen bei
L. Ehrenberg, gr. Steinstraße Nr. 12.

Mein Geschäft befindet sich von heute ab große Ulrichsstraße Nr. 61, im Hause des Herrn Louis Schliack.

Hermann Pflug, Handschuh-Fabrikant.

Schreibbücher, Schreib- und Zeichenmaterialien billigt

Aug. Weddy, Leipzigerstraße Nr. 83.

Geehrten Herrschaften empfehlen wir unser reichhaltiges Lager von Berliner Porzellan-, Stuben-, wie Küchen-Ofen in jeder Dimension.

Große Klausstraße Nr. 7.

Hein & Schuster,
Töpfermeister.

Offerte für Formenstecher.

Tüchtige Formenstecher für Messing oder Holz finden unter angenehmen Verhältnissen dauernde Beschäftigung in der Druckformen- u. Walzenfabrik von G. Raumeyr & Sohn in Augsburg.

Offerten werden franco erbeten.

Das Lager u. Comptoir unserer Korkfabrik befindet sich seit heute

== Mühlweg Nr. 6. ==

Halle a/S., am 1. Oct. 1868. **Stutzbach & Schuchardt.**

Geschäfts-Verlegung.

Mit dem heutigen Tage verlege ich mein

== **Grau-Lein-Geschäft** ==

von fertigen Säcken und Planen, sowie Segeltuch, von der Bräuerstraße 13 nach der

Schmeerstraße Nr. 37 u. 38,
in das Haus des Herrn Schaal.

Für das mir im alten Lokale so vielseitig geschenkte Vertrauen bestens dankend, bitte ich, dasselbe mir auch in meinem jetzigen übertragen zu wollen, u. werde ich die bis jetzt geübte, streng reellste Handlungsweise u. solideste Bedienung auch jederzeit ferner aufrecht erhalten. Ergebenst
Halle a/S., den 3. October 1868. **G. Waffe.**

Mit heutigem Tage übernahm ich die Restauration alter Markt 3 und bitte um recht zahlreichen Besuch.

Für ein ff. Töpfchen Lagerbier ist gesorgt.

Halle a. d. S., den 1. Oct. 1868.

Carl Hummel.

Laden-Vermiethung.

Der Laden, welchen Herr Salzm & Eichengrün in meinem Hause, Leipzigerstraße Nr. 4, inne hat, steht zu vermieten und den 1. April 1869 zu beziehen.
Albert Henkel.

Wir suchen zum 1. Januar beziehbar ein Logis von 2 Stuben, 2 Kammern und Küche, vorn heraus, Mitte der Stadt. Adressen bitten wir gefälligst in unserer jetzigen Wohnung, Rannische Straße 13, abzugeben.

Geschwister Herrmann.

Ein Logis, 2 Stuben, 2 Kammern, Küche mit Zubehör zu vermieten und sogleich zu beziehen vor dem Steinthor 18 o.

Schlafstellen offen Kühltbrunnen 2, part.

Eine Stube mit Zubehör, Pr. 25 $\frac{1}{2}$, ist an ruhige Leute zu verm. Klausthorstraße 19, 1 Tr.

Eine herrschaftl. Wohnung, Preis 140 $\frac{1}{2}$, ist zum 1. Januar zu verm. Rannische Straße 5.

Wohnungen zu 23 u. 26 $\frac{1}{2}$ sind sof. zu verm. Näheres bei Fr. Binneweiß, Barfüßerstr. 16.

Kammer mit Bett ist zu vermieten kl. Sandberg 12.

Anst. Schlafst. offen Mittelstr. 4, i. H. 1 Tr. r.

Geschäfts-Verlegung.

Meinen werthen Kunden zur Nachricht, daß mein Geschäft sich Moritzkirchhof Nr. 10 befindet. Empfehle gleichzeitig, wie früher, Thür. St.-Butter, ff. kochende Hülsenfrüchte, gute Speise-Kartoffeln im Ganzen u. einzeln, sowie sehr schönes selbstgekochtes Pflaumenmus in Töpfen und ausgewogen à $\frac{1}{2}$ 2 $\frac{1}{2}$ Gr. Mit aller Hochachtung

J. Schnerr.

Eine möbl. Stube nebst Kammer ist zu vermieten Trödel 6, nahe am Markt.

In der Nähe der Universität, Schulgasse 7 beim Buchbindermstr. Janek, sind noch einige gut möbl. Logis an einzelne, auch mehrere Herren zusammen zu vermieten.

Eine freundliche Wohnung von 4 Stuben nebst allem Zubehör von ruhigen Mietnern sofort oder Neujahr zu beziehen Geiststraße 72.

Veränderungshalber ist ein Logis im Preise von 40 $\frac{1}{2}$ an ruheliebende, kinderlose Leute sofort oder 1. Januar 1869 zu vermieten. Näheres Grafeweg 18.

Ein Handelteller und eine kl. möblirte Stube zu vermieten. Zu erfragen gr. Ulrichsstr. 28.

Klapperkasten.

Sonnabend den 3. Octbr. c. Abends 8 Uhr

General-Versammlung
in Rocco's Etablissement.

Tagesordnung: Abänderung des §. 3 des Vereinsstatuts.
Der Vorstand.

Eudoria.

Sonntag den 4. d. Mts. Ball.

Zur grünen Aue.

Sonnabend Schlachtfest, früh Wellfleisch, Abends Suppe und diverse Wurst, wozu freundlichst einladet
O. Kühne.

Aus eigener Fabrik

empfiehlt garantirte Mundstopfpillen, Radikalmittel für Schreibhölzer,
ein Mann aus der Schweiz.

Dem Fräulein Meinitz zu ihrem heutigen Wiegenfeste ein dreimal donnerndes Hoch!
G. S.

Familien-Nachrichten.

Entbindungs-Anzeige.

Die Entbindung meiner lieben Frau Johanne geborene Fritsch von einem kräftigen Jungen beehre ich mich hiermit ergebenst anzuzeigen.



Nordhausen, den 29. September 1868.

Carl Preuß.

Regen - Mäntel

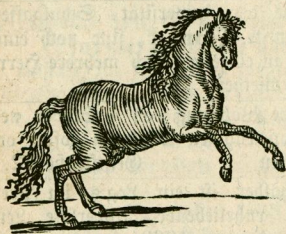
in guten englischen Stoffen empfangen wieder in großer Auswahl
Gebrüder Salomon, große Ulrichsstraße Nr. 4.

Feinste thüringer u. sächsische Tafelbutter in Kübeln, sowie ausgewogen, empfiehlt zu den billigsten Preisen
 Carl Brodtkorb jun., fl. Ulrichsstraße Nr. 9.

 **Gebrauchte Meubles,** 
 vorzüglich: Tische, Stühle und Sopha's, verkaufe ich, um schnell damit zu räumen, zu außerordentlich billigen Preisen.
 Carl Dettenborn, Meubles-Fabrikant.



Weisse Gardinen, in reichster Auswahl,
 empfiehlt **Wilh. Walter, Leipzigerstraße Nr. 92.**

Sehr delicate Bratheringe, Kieler Fett-Büchlinge
 empfiehlt **C. Müller, im Rathhaus.**



Höchst beachtenswerth!
Rossfleisch!
 zum Dankfeste doppelt schön bei Fr. Thurm.

Heute auf Wunsch gekochtes Pöckelfleisch, wunderschön, bei **Fr. Thurm.**
 Knackwürstchen, unübertrefflich, bei **Fr. Thurm.**

 **Krieger-Begräbnis-Berein.** 
 Versammlung Montag den 3. Oct. er. Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr in den „Drei Schwänen“, wozu die Kameraden einladet
 Müller, Dirigent.

Berein der Krieger von 1866.

Sonnabend den 3. October General-Versammlung. D. B.



Schüssler'sche Liedertafel.



Sonntag den 4. October Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr

Vocal- und Instrumental-Concert
 in Müllers „Belle vue.“

Entrée à Person 2 $\frac{1}{2}$ Gr. — Nach dem Concert Ball.

Freunde des Gesanges erlauben wir uns auf die beiden Nummern: „Wenn Du noch eine Mutter hast“ von Neumann und „Maiengruß“ von Lagemann, besonders aufmerksam zu machen. Text zur ersteren Pièce auf der Rückseite des Programms.

 **Fricassée von Hühnern aux fleurs** 
 im **Café Royal, Rathhausgasse Nr. 7,**
 Sonnabend Abend von 6 Uhr an. **C. Dresner.**

 Die sächsische Lotterie-Liste liegt täglich aus  im **Café Royal.**

Zur bevorstehenden Winter-Saison halte ich meinen werthen Gönnern und Freunden mein großes, freundliches Local zur geneigten Frequenz bestens empfohlen. Für gutes Bier, reichhaltige Speisekarte und aufmerksamste Bedienung wird stets gesorgt sein. **C. Dresner.**

 **Brendel's Bierkeller unter dem Rathhause.** 
 Sonnabend Abend Pöckelknochen mit Meerrettig. Alle Abend musikal. Unterhaltung. Bier pikfein.

Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.

Pariser Ball- und Hutblumen
 empfiehlt wirklich geschmackvolle, schöne Sachen in reicher Auswahl und billigen Preisen
S. M. Haberkern,
 gr. Ulrichsstraße 56.

Corsetts

empfangt wieder die neuesten Façons in weiß und grau, mit und ohne Naht u. empfiehlt solche in reicher Auswahl möglichst billig

S. M. Haberkern,
 gr. Ulrichsstraße 56.

Wollene Waaren:

Fanchons, Seelenwärmer, Damenfragen, Tücher, Stulpen, Unterärmel, Kinderjacken, Mützen, Schuhe, Pulswärmer und Gamaschen, sowie auch eine reiche Auswahl Cachenez u. Shawls empfiehlt für den heranannahenden Winter in guter Waare zu ganz besonders billigen Preisen

S. M. Haberkern,
 gr. Ulrichsstraße 56.

Stadt-Theater.

Sonntag den 4. Octbr.: „Pech-Schulze“, große Posse mit Gesang u. Tanz in 4 Abtheilungen u. 7 Bildern v. Salingré, Musik v. Lang.

Montag den 5. Oct.: „Die Schule des Lebens“, Schauspiel in 5 Akten von Raupach.

Café Sanssouci.

Gänsebraten, Pöckelknochen mit Sauerkohl und Meerrettig. Bier ff.

Restauration zur Schwemme.

Sonnabend erstes Schlachtfest; früh 9 Uhr Wellfleisch, Abends frische Würst. Bier ff. wozu ergebenst einladet **C. Ormes.** Auch liegt die Gewinnliste der Königl. Sächs. Lotterie aus.

Wasserstand der Saale bei Halle.

am 1. Oct. Abends am Unterpegel 4' 11"
 am 2. Oct. Morg. am Unterpegel 4' 11"